



**JULIUS-ECHTER-GYMNASIUM ELSENFELD**

Sprachliches Gymnasium  
Sozialwissenschaftliches Gymnasium



Dammsfeldstraße 20  
63820 Elsenfeld  
Tel. 06022 – 8393  
Fax 06022 – 649509

[verwaltung@julius-echter-gymnasium.de](mailto:verwaltung@julius-echter-gymnasium.de)

Fachschaft Geschichte

**An die Eltern  
der Schülerinnen und Schüler  
der Jahrgangsstufe 9**

Elsensfeld, den 13.02.2020

## Studienfahrt nach Weimar

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

auch in diesem Schuljahr organisiert die Fachschaft Geschichte für die gesamte 9. Jahrgangsstufe des JEG eine Studienfahrt nach Weimar. Die Schülerinnen und Schüler werden Einblick in diverse Epochen der deutschen Geschichte und Kultur erhalten und begegnen dabei Höhenpunkten und Tiefen unserer Vergangenheit. Auf dem Programm stehen: die Wartburg in Eisenach, Weimar mit Museumsbesuchen, die KZ-Gedenkstätte Buchenwald sowie das deutsch-deutsche Museum Mödlareuth.

**Die Studienfahrt findet vom 13. bis 15. Juli 2020 statt. Die Teilnahme an dieser Schulveranstaltung ist für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 verpflichtend.**

### Die Wartburg

Über viele Jahrhunderte hinweg war die Wartburg in Eisenach immer wieder Schauplatz bedeutender Ereignisse der deutschen Geschichte. Erbaut 1067 und erstmals 1080 urkundlich erwähnt, soll hier im Jahr 1206 der sagenhafte Sängerkrieg stattgefunden haben. 1521 bot sie Martin Luther als „Junker Jörg“ Unterschlupf, der hier innerhalb von nur zehn Wochen die Bibel vom Griechischen ins Deutsche übersetzte. Anlässlich des 300-jährigen Reformationsjubiläums und zum vierten Jahrestag der Völkerschlacht bei Leipzig



gegen Napoleon versammelten sich am 18. Oktober 1817 fünfhundert Studenten auf der Wartburg, um für einen deutschen Nationalstaat mit eigener Verfassung zu demonstrieren. Das so genannte Wartburgfest war bis dato die größte Veranstaltung, auf der liberale und demokratische Forderungen artikuliert wurden. Seit 1999 ist die Wartburg Teil des UNESCO-Weltkulturerbes.

Weitere Informationen: <https://www.wartburg.de/de/>

### Weimar und KZ-Gedenkstätte Buchenwald



Es gibt wohl kaum einen anderen Ort, der die Ambivalenz deutscher Geschichte so bemerkenswert zum Ausdruck bringt wie Weimar. Auf der einen Seite verbindet man die Stadt an der Ilm mit dem Wirken der Dichter Goethe und Schiller, die die Weimarer Klassik maßgeblich geprägt haben. Darüber hinaus beherbergte das Weimarer Nationaltheater 1919 die verfassungsgebende deutsche Nationalver-

sammlung. Weimar wurde daraufhin Namensgeber für die erste deutsche Demokratie. Andererseits wurde 1937 auf dem nur wenige Kilometer vom Weimarer Stadtzentrum entfernten Ettersberg das KZ Buchenwald errichtet. Es handelte sich dabei um eines der größten Konzentrationslager auf deutschem Boden, in dem etwa 50.000 Menschen den Tod fanden. Weitere 7.000 Gefangene starben während der Nutzung als Internierungslager durch die Sowjetunion 1945-1950.

Weitere Informationen: <https://www.buchenwald.de/nc/896/>



### **Deutsch-deutsches Museum Mödlareuth**



Das kleine Dorf Mödlareuth zählt bis heute keine 50 Einwohner. Doch seit dem 16. Jahrhundert funktionierte der Tannbach, der das Dorf durchfließt, als Grenze. Seither gehörte Mödlareuth politisch zu verschiedenen Landesherren – auf die Dorfgemeinschaft hatte diese Grenzziehung jedoch kaum Auswirkungen. Nach dem Ersten Weltkrieg fiel der Westteil des Dorfes an den Freistaat Bayern, der Ostteil ging an Thüringen. Zum Problem wurde die Grenze jedoch nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges,

da der Tannbach nun zunächst die Demarkationslinie zwischen der amerikanischen (Mödlareuth-West) und der sowjetischen (Mödlareuth-Ost) Besatzungszone bildete. Schließlich verlief der „Eiserne Vorhang“, die Grenze zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der DDR, mitten durch das 50-Einwohner-Dorf. Aufgrund dieser kuriosen Situation bezeichneten die Amerikaner Mödlareuth als „Little Berlin“. Heute erinnert ein Museum an die deutsche Teilung.

Weitere Informationen: <https://moedlareuth.de>

Wir möchten Sie bitten, für Busse, Unterkunft mit Halbpension (Frühstück und Abendessen) sowie Eintrittspreise und Führungen einen Unkostenbeitrag in Höhe von **160 Euro bis spätestens 13. April 2020** auf das folgende Konto zu überweisen:

#### **Julius-Echter-Gymnasium**

**IBAN: DE93 7965 0000 0430 0329 53, BIC: BYLADEM1MIL (Sparkasse Miltenberg-Obernburg)**

**Verwendungszweck: Weimar-Fahrt 2020, Vor- und Nachname des Kindes, Klasse**

Eine zuverlässige und fristgerechte Überweisung des Betrages ist notwendig, da ein Großteil der Gesamtkosten bereits im Voraus beglichen werden muss. Wir bemühen uns zudem um eine Bezuschussung der Fahrt durch die Bayerische Landeszentrale für politische Bildung, die aber erst nach Abschluss der Fahrt beantragt werden kann. **Eventuell zu viel bezahlte Beträge werden nach der Endabrechnung selbstverständlich zurückerstattet.**

## Allgemeine Hinweise

- **Unterkünfte: Jugendherberge „Am Poseckschen Garten“, Humboldtstraße 17, 99423 Weimar, Tel.: 03643/850792; Jugendherberge „Maxim Gorki“, Zum Wilden Graben 12, 99423 Weimar, Tel.: 03643/850750**

*Die Aufteilung der Schülerinnen und Schüler auf die beiden Jugendherbergen erfolgt noch im Vorfeld der Studienfahrt.*

- Im Rahmen der Stadtrallye, die am Montag in einem klar begrenzten Gebiet der Weimarer Innenstadt stattfinden wird, sowie am Dienstag zum Mittagessen ist es geplant, dass sich Ihre Tochter / Ihr Sohn in einer aus Schülerinnen und Schülern bestehenden Kleingruppen aufhält. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich mit dieser Regelung einverstanden.
- Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Konsum von Alkohol, Zigaretten und sonstigen Rauschmitteln strikt untersagt ist. Eine Zuwiderhandlung eines Schülers / einer Schülerin hat den sofortigen Ausschluss von der Schulveranstaltung und die Abholung durch Sie als Erziehungsberechtigte zur Folge.
- Die Fahrt wird von insgesamt sieben Kolleginnen und Kollegen – insbesondere der Fachschaft Geschichte – begleitet.

**Mit freundlichen Grüßen**

Marcel Giloj, StR  
im Namen der Fachschaft Geschichte

**Bitte geben Sie den folgenden Abschnitt über die Klassenleiter zurück und informieren Sie uns über etwaige Krankheiten oder Allergien (Verwenden Sie ggf. zur Wahrung der Privatsphäre ein Kuvert).**

✂-----

Bitte über den **Klassenleiter** bis zum 13.03.2020 an StR Marcel Giloj weiterleiten!

Hiermit bestätige ich den Erhalt des Informationsschreibens zur **Studienfahrt der 9. Jahrgangsstufe nach Weimar vom 13. bis 15. Juli 2020** und erkläre die **Teilnahme** meines Kindes. Der Unkostenbeitrag in Höhe von **160 Euro** wird fristgerecht bis **spätestens 13. April 2020** überwiesen.

.....  
Name des Schülers / der Schülerin

Klasse

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Bei meiner Tochter / meinem Sohn muss auf Folgendes besonders geachtet werden:

Krankheiten:

.....

Allergien:

.....

Essen: (z. B. kein Schweinefleisch)

.....

## Studienfahrt der 9. Klassen nach Weimar

### Programm:

<b>MONTAG</b>	<b>13.07.2020</b>
<b>8:00 Uhr</b>	<b>Abfahrt am Julius-Echter-Gymnasium</b>
Ca. 11:15 Uhr	Ankunft in Eisenach und Aufstieg zur Wartburg (ca. 15 Minuten), anschließend Besichtigung der Wartburg mit Führung in Gruppen
anschließend	Weiterfahrt nach Weimar und Bezug der Zimmer in der Jugendherberge
<b>ca. 18:00 Uhr</b>	<b>Abendessen in der Jugendherberge</b>
<b>ca. 19:30 Uhr</b>	<b>Stadtrallye in Weimar</b>
<b>22:00 Uhr</b>	<b>NACHTRUHE</b>
<b>DIENSTAG</b>	<b>14.07.2020</b>
<b>ab 7:00 Uhr</b>	<b>Frühstück in der Jugendherberge</b>
<b>8:45 Uhr</b>	<b>Fahrt zur KZ-Gedenkstätte Buchenwald auf dem Ettersberg</b>
9:30 Uhr – ca. 12:00 Uhr	Besichtigung der KZ-Gedenkstätte Buchenwald mit Multimedia-Guides, Buchenwald-Film im Kino der KZ-Gedenkstätte
anschließend	Fahrt in die Weimarer Innenstadt
<b>12:20 – 13:50 Uhr</b>	<b>Mittagspause in der Weimarer Innenstadt</b>
<b>13:50 Uhr</b>	<b>Treffpunkt am Goethe-Schiller-Denkmal auf dem Theaterplatz</b>
<b>Nachmittag</b>	<b>Besichtigung Weimars in vier Gruppen; Besuch einer der folgenden Sehenswürdigkeiten, z.B.: Goethes Gartenhaus, Schillers Wohnhaus, Wittumspalais</b>
anschließend	Rückkehr in die Jugendherberge
<b>ca. 18:00 Uhr</b>	<b>Abendessen in der Jugendherberge</b>
<b>ca. 19:30 Uhr</b>	<b>Gemeinsamer Abend</b>
<b>22:00 Uhr</b>	<b>NACHTRUHE</b>
<b>MITTWOCH</b>	<b>15.07.2020</b>
<b>ab 7:00 Uhr</b>	<b>Frühstück in der Jugendherberge</b>
<b>bis 8:30 Uhr</b>	<b>Räumen und Säubern der Zimmer, Zimmerkontrolle</b> → Betten abziehen, Abfalleimer ausleeren, Zimmer besenrein verlassen! → Schlüssel abgeben!
<b>08:45 Uhr</b>	<b>Gepäckverladung und ggf. kurzer Aufenthalt im Atrium in Weimar</b>
<b>ca. 10:00 Uhr</b>	<b>Fahrt nach Mödlareuth</b>
13:00-15:00 Uhr	Besuch des Deutsch-Deutschen Museums in Mödlareuth mit Führung in Gruppen
anschließend	Rückfahrt nach Elsenfeld
<b>ca. 20:00 Uhr</b>	<b>Ankunft am Julius-Echter-Gymnasium</b>